

Was sonst noch so in Wegberg läuft Nr. 2

Wegberg wurde schöner gemacht ...

Am Samstag den 5.04.08 wurde die **2. Säuberungsaktion** in Wegberg erfolgreich umgesetzt.
Organisation: Kooperation Unser Wegberg eG und VVV Wegberg e.V.

Erfreulicherweise wurde diese private Reinigungsaktion in Wegberg zum 2. Mal mit Erfolg durchgeführt. Beim ersten Mal hatten wir 35 Teilnehmer- **nun** bei mäßigem regnerischem Wetter ca. 50 Helfer.

In den 5 Reinigungsgebieten des inneren Grenzlandringes haben folgende Teilnehmergruppen hauptsächlich geholfen:

- Unser- Wegberg eG (mit kompletten Vorstand und Aufsichtsrat)
- VVV e.V.
- Tafel Wegberg
- Erich – Kästner – Grundschule
- Edith – Stein – Realschule
- Gem. Hauptschule und
- Mütterzentrum Regenbogen



Die Teilnehmer haben sich auf der Platte „eingetragen“

An dieser Stelle ein

DANKE

an alle Teilnehmer

Unser verwendeter Slogan „Wenn nicht wir, wer dann?“, sprach für sich.

Besonders hervorzuheben ist, dass die verschiedensten Charaktere, Kinder und Erwachsene nebeneinander unser – Wegberg schöner machten. Die Aussage „wir sind eine Gesellschaft“ und kümmern uns um unsere Umwelt, bleibt damit keine leere und sinnlose Aneinanderreihung von Worten, sondern ist mit diesem Tag in die Tat umgesetzt worden.

Zum Beispiel wurde die Bahnhofstr. durch den Vorstand von „Unser – Wegberg“ und der Tafel Wegberg gereinigt.

Erfreulich ist auch zu erwähnen, dass so zahlreiche Kinder teilgenommen haben und trotz teilweise sehr starkem Regen gereinigt worden ist.

Nun ein paar Fotos

Vorbereitung – Vor dem Start



Die ersten Helfer sind da



Gruppe 1 um das Schulzentrum.....

Voll daneben



es kann losgehen.....



Zusammen sind wir stark.....



Gruppe 2 : Große Riet / Siemensweg

Kinder haben Spaß beim sammeln



Erwachsene ebenso.....



Gruppe 3 : Bahnhof / Jakob – Hoogenstr.

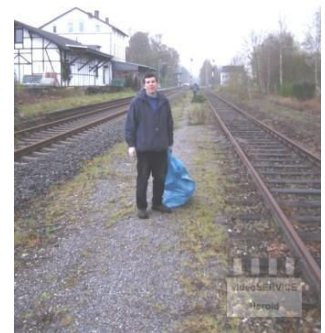
was man so findet



die Säcke werden leicht voll.....



immer wieder.....



Gruppe 4 : Rathaus / Burg Richtung Grenzlandring

Carsten hat diese Gruppe während des starken Regens nicht gefunden, jedoch nach dem sammeln,

aufwärmen, trocken werden



Kaffee trinkentut gut



Gebiet 5 : Gierenfeld

alle Hände voll zu tun.....

Sammelzwerge.....



Der Spaßfaktor, kam vor, während und nach der Aktion natürlich nicht zu kurz.
Es gab es ein lockeres Beisammensein bei Japi, wo wir so nach und nach wieder trocken wurden.



Das Ergebnis kann sich sehen lassen, 58 Müllsäcke !



Orga – Team“



Jürgen Thelen



Achim Pellen



Josef Tieber



Joachim Zöhren

(alle selbständige Unternehmer aus Wegberg)

Einen Dank auch an die Unterstützung der Stadt Wegberg, die am Montag an vereinbarten Abholsammelbezirken den Müll abholte und entsorgte und uns außerdem Greifzangen und reichlich Müllsäcke zur Verfügung gestellt hatte.

Einen Dank auch an Carsten Herold für die Fotos

Alle Teilnehmer diesen Jahres, und die, die noch zu Hause geblieben sind werden bereits für 2009 eingeladen.

Es ist unsere - unsere gemeinsame Umwelt.

Rand – Ereignisse :

Wundersame Greifzangenvermehrung :

Die Stadt hatte uns 20 STK Greifzangen zur Verfügung. Diese hatten wir vor Abgabe an die Helfer genauestens geprüft. Kommen wieder alle vollständig zurück ?

Nach mehrmaliger Prüfung, da uns das Ergebnis sehr verwunderte, kamen 21 STK ! zurück, und wurden dem Bauhof zurückgegeben.

Ängste :

Grosse Sorge hatte Frau Lindt als Ratsfrau der CDU für den Bahnhofsbereich. Sie hatte Ängste das sammelnde Kinder von der Bahn erfasst werden könnten. Wir können vergewissern das diese Sorge völlig übertrieben ist. Die Bahn fährt dort mit geringer Geschwindigkeit bzw. im Schrittempo und könnte sofort Bremsen, und kann ein lautes Warnsignal abgeben. Außerdem gibt es hier noch zwei besetzte Stellwerke die bereite vorab warnen könnten.

Übrigens, wir hatten den einen Stellwerker informiert der sofort den 2. informiert hatte.

Naja vielleicht macht Frau Lindt nächstes Jahr mit, dann kann sie sich davon überzeugen das ihre Sorge völlig überzogen ist.

Reinigung durch DB AG :

Die Reinigungskräfte der DB werden schon mal bei der Reinigung der Bahnstation angetroffen. Auf die Frage warum die restlichen Flächen nie gereinigt werden – das dürften diese nicht, dies könnte ein Kündigungsgrund sein. Die DB AG hat ihre Mitarbeiter für diese häufige Fragestellung wohl gut vorbereitet – und mit dieser Antwort gut geschult.

Ironischer Werbeclip

Zukunft Bewegen – über die längste Müllhalde Europas

Ihre DB AG

Josef Tieber club-der-bunten Wegberg 20.04.08

